

**Gebührensatzung
für die Friedhöfe der Stadt Wuppertal vom 08. Dezember 1971**

Aufgrund der §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV. NW. S. 656/SGV. NW. 2020) und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712/SGV. NW. 610) hat der Rat der Stadt Wuppertal am 29. November 1971 die nachstehende Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Wuppertal beschlossen:

**§ 1
Art und Höhe der Gebühren**

Für die Benutzung der städtischen Friedhöfe und ihrer Bestattungseinrichtungen werden Gebühren (Friedhofsgebühren) erhoben. Ihre Höhe richtet sich im einzelnen nach dem beigefügten Gebührentarif, der Bestandteil dieser Satzung ist.

**§ 2
Gebührenpflichtige**

Gebührenpflichtige sind der Antragsteller und derjenige, in dessen Interesse oder Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden. Wird der Antrag von mehreren Personen oder im Interesse mehrerer Personen gestellt, so haftet jeder einzelne als Gesamtschuldner.

**§ 3
Fälligkeit der Gebühren**

Die Friedhofsgebühren sind einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

**§ 4
Inkrafttreten**

Diese Gebührenordnung tritt mit dem Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung für das Begräbniswesen auf den städtischen Friedhöfen Wuppertal-Ronsdorf und Wuppertal-Cronenberg vom 12. Dezember 1969 außer Kraft.

Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Wuppertal vom 08.12.1971, "Der Stadtbote" Nr. 105 vom 29.12.1971

1. Änderung vom 17.12.1975, "Der Stadtbote" Nr. 203 vom 19.12.1975
2. Änderung vom 22.12.1977, "Der Stadtbote" Nr. 248 vom 30.12.1977
3. Änderung vom 08.12.1980, "Der Stadtbote" Nr. 310 vom 12.12.1980
4. Änderung vom 18.12.1986, "Der Stadtbote" Nr. 27/86 vom 30.12.1986
5. Änderung vom 17.12.1987, "Der Stadtbote" Nr. 25/87 vom 30.12.1987
6. Änderung vom 05.06.1991, "Der Stadtbote" Nr. 34/91 vom 28.06.1991
7. Änderung vom 23.12.1994, "Der Stadtbote" Nr. 63/94 vom 29.12.1994
8. Änderung vom 24.11.1995, "Der Stadtbote" Nr. 56/95 vom 30.11.1995
9. Änderung vom 27.09.2001, „WZ-Anzeige“ vom 29.09.2001
10. Änderung vom 21.07.2004, „WZ-Anzeige“ vom 31.07.2004
11. Änderung vom 18.12.2007, „Öffentliche Bekanntmachung“ vom 21.12.2007

12. Änderung vom 21.12.2011, „Der Stadtbote“ Nr. 33/2012 vom 21.12.2011
13. Änderung vom 05.03.2013, „Der Stadtbote“ Nr. 7/2013 vom 07.03.2013
13. Änderung vom 16.05.2018, „Der Stadtbote“ Nr. 18/2018 vom 23.05.2018
15. Änderung vom 14.12.2020, „Der Stadtbote“ Nr. 61/2020 vom 15.12.2020

1. Bestattungsgebühren

Laufende Nummer	Gebührentatbestand	Gebühr
<u>Reihengräber</u>		
1.1	Sargreihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten fünften Lebensjahr	574,14 €
1.2	Sargreihengrab für Verstorbene nach dem vollendeten fünften Lebensjahr	1.365,18 €
1.3	Sargreihengrab im Rasenfeld	1.365,18 €
1.4	Urnenreihengrab	366,48 €
1.5	Anonymes Urnengrab	345,06 €
1.6	Rasen-Urnengrab	345,06 €
<u>Wahlgräber</u>		
1.7	Sargwahlgrab	1.365,18 €
1.8	Urnenwahlgrab zweistellig	383,13 €
1.9	Urnenwahlgrab vierstellig	404,55 €
1.10	Urnengrab im Kolumbarium	321,61 €

2. Nutzung der Trauerhalle

Laufende Nummer	Gebührentatbestand	Gebühr
3.1	Nutzung der Trauerhalle	168,20 €

3. Nutzungsgebühren

Die Gebühren beziehen sich auf die gesamte Laufzeit. Die Nutzungsdauer beträgt bei Wahlgräbern 30 Jahre, bei Urnengräbern im Kolumbarium 20 Jahre, bei Sargreihengräbern für Verstorbene bis zum vollendeten fünften Lebensjahr 12 Jahre und bei den weiteren Reihengräbern 15 Jahre.

Laufende Nummer	Gebührentatbestand	Gebühr
<u>Reihengräber</u>		
2.1	Sargreihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten fünften Lebensjahr	500,02 €
2.2	Sargreihengrab für Verstorbene nach dem vollendeten fünften Lebensjahr	945,59 €
2.3	Sargreihengrab im Rasenfeld	1.227,13 €
2.4	Urnenreihengrab	437,59 €
2.5	Anonymes Urnengrab	413,11 €
2.6	Rasen-Urnengrab	439,89 €
<u>Wahlgräber</u>		
2.7	Sargwahlgrab	1.505,85 €
2.8	Urnenwahlgrab zweistellig	643,00 €
2.9	Urnenwahlgrab vierstellig	789,52 €
2.10	Urnengrab im Kolumbarium	1.411,86 €

Für die Verlängerung des Nutzungsrechts wird für die unter 2.7 – 2.8 aufgeführten Grabarten 1/30 pro Jahr fällig und für die unter 2.10 genannte Grabart 1/20.

4. Sonstige Gebühren

Laufende Nummer	Gebührentatbestand	Gebühr
4.1	Umschreibung der Gräber auf den rechtlichen Nachfolger sowie Zweitausfertigung für verlorengegangene Urkunden	9,45 €
4.2	Träger (je Träger) bei einer Sargbestattung	59,50 €
4.4	Annahme von Särgen außerhalb der Dienstzeit pro Stunde	73,67 €
4.5	Aufschlag für Säрге mit Übergröße	303,03 €
4.6	Bestattung außerhalb der Dienstzeit pro Stunde/Person	73,67 €
4.7	Ausgraben einer Leiche oder Urne	
4.7.1	Sarg	1.298,70 €
4.7.2	Sarg für Verstorbene bis zum vollendeten fünften Lebensjahr	288,74 €
4.7.3	Urne	35,93 €
4.8	Erteilung der Genehmigung für ein Grabmal oder eine Grabeinfassung	9,45 €
4.9	Jahreskontrolle der aufrecht stehenden Grabsteine pro Jahr	24,99 €

Soweit Leistungen der Umsatzsteuer unterliegen, tritt zu den in den Gebührentarifen festgesetzten Gebühren die Umsatzsteuer in der im Umsatzsteuergesetz jeweils gültigen Höhe hinzu.